

den müßte, folglich sich gar kein Rauch und Ruß, sondern bloß Wasser und kohlenfaures Gas beim Verbrennen eines solchen Lichtes bilden könnte, muß dem, der mit den Grundsätzen der Chemie vertraut ist, einleuchtend seyn, dem aber, der nicht Chemiker ist, kann die Argandsche Lampe den Beweis davon geben.

Daß aber eine Flamme, die nicht durch aufsteigenden Ruß verdunkelt wird, weit mehr als eine andere erleuchten muß, daß sie, bei gänzlichem Mangel an Rauch und Ruß, auch keinen übeln Geruch mehr ausdünsten kann, gehet aus der vorigen Erklärung hervor.

Endlich ist auch auf die Intensität des Lichtes Rücksicht zu nehmen, welches von jenen Lichtsorten bei dem Brennen ausgestrahlet wird.

Zu dem Behuf wurde in einem ganz verfinsterten Zimmer das angezündete Licht auf einen Tisch gestellet. Der Verfasser dieser Versuche trat dann mit einem Buche in der Hand davor, und entfernte sich rückwärts so lange, bis die Schrift den Augen verschwand.

Die Distance der Entfernung vom Lichtkegel wurde nun genau ausgemessen, und gab folgende Resultate: Das Wachlicht (I. Versuch) warf einen Lichtstrahl, dessen Distance der Erleuchtung 10 Fuß, 1 Zoll, 6 Linien nach Rheinländischem Maß betrug.

	Fuß.	Zoll.	Lin.
Das Talglicht vom 2. Versuch gab	11	2	6
Das Talglicht vom 3. Versuch gab	11	5	—
Das gezogene Talglicht vom 4. Versuch gab	12	2	3
Das Licht vom 5. Versuch gab	12	9	—
Das Licht vom 6. Versuch gab	11	3	—
Das Licht vom 7. Versuch gab	9	9	—
Das Licht vom 8. Versuch gab	12	6	—
Das Licht vom 9. Versuch gab	12	4	6
Das Licht vom 10. Versuch gab	12	6	—
Das Licht vom 11. Versuch gab	12	9	—

Vierter Theil,

¶

Vers